

Basiswissen zum MITREDEN und MITENSCHEIDEN in der Kommune



HERZLICH WILLKOMMEN ...

... zu unserer mehrteiligen Serie **GEMEINSCHAFTLICH WIRKEN**.

In den kommenden Wochen wird sich an dieser Stelle alles um die Kommune - das Herzstück der Demokratie - drehen.

Es erwarten euch/Sie vier Infografiken zum Mitreden und Mitentscheiden vor Ort - die Basics sozusagen.

Anschließend wird es konkreter und wir beschäftigen uns mit ausgewählten kommunalen Themen.

Vorab bereits eine kleine Auffrischung: Die Kommune - was ist das?



Schon gewusst?

Das Wort Kommune kommt vom lat. Wort communis, das soviel wie gemeinsam/gemeinschaftlich bedeutet.





Basiswissen zum MITREDEN und MITENSCHEIDEN in der Kommune

TEIL 1/4 WORÜBER WIRD ENTSCHIEDEN?

PFLICHTAUFGABEN
MIT WEISUNG

Diese Aufgaben **müssen** erfüllt werden. **Wie** sie erfüllt werden, ist der

Kommune vorgegeben.

Beispiel:

Es müssen Wahlen stattfinden. Es ist vorgegeben, wann Wahllokale öffnen und schließen.



PFLICHTAUFGABEN

Diese Aufgaben **müssen** erfüllt werden. **Wie** sie erfüllt werden, steht den Kommunen frei.

Beispiel:

Es müssen Schulen gebaut werden. Welche Schule wird wo gebaut?



Pflicht vor Kürl¹

FREIWILLIGE AUFGABEN

ob sie diese Aufgaben erfüllen und **wie** sie diese erfüllen.

Beispiel:

Wird ein Theater gebaut?
Welche Grünanlagen entstehen?



¹Pflichtaufgaben müssen vor freiwilligen Aufgaben erledigt werden. Das ist vor allem für kleinere und ärmere Kommunen eine Herausforderung.



Basiswissen zum MITREDEN und MITENSCHEIDEN in der Kommune

TEIL 2/4 WER ENTSCHEIDET?

Die wesentlichen Bestandteile der Kommune sind der **Gemeinderat** und **der Bürgermeister/die Bürgermeisterin**. Sie werden von den Bürger:innen einer Gemeinde gewählt. Wieviele Mitglieder der Gemeinderat hat, richtet sich nach der Größe der Gemeinde.

Kreistag und Landrat/Landrätin werden nur gewählt, wenn die Gemeinde zu einem Landkreis gehört.

BÜRGER: INNEN EINER KOMMUNE

GEMEINDERAT¹ + BÜRGERMEISTER: IN

In Städten heißt der Gemeinderat auch Stadtrat.

Die Mitglieder des Gemeinderats gehören oft einer Partei an und organisieren sich in **Fraktionen**. Es gibt allerdings auch parteilose Mitglieder. Auch die Bürgermeister:innen können parteilos oder parteizugehörig sein.



Die Mitglieder des Gemeinderats arbeiten ehrenamtlich. In kleinen Gemeinden gilt das auch für den Bürgermeister/die Bürgermeisterin.



Basiswissen zum MITREDEN und MITENSCHEIDEN in der Kommune

TEIL 3/4 WIE WIRD ENTSCHIEDEN?

BÜRGER:INNEN



BÜRGERMEISTER:IN









INITIATIVE

Bürger:innenbegehren

Vorlage

Antrag

FRAKTIONEN









AUSSCHÜSSE

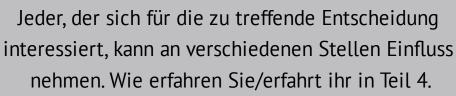




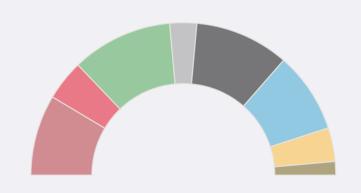




Schon gewusst?



GEMEINDERATSSITZUNG





Kommunalpolitische Entscheidungen können durch drei Akteursgruppen initiiert werden.

Die entstandene Vorlage werden an die Fraktionen übermittelt, die eine gemeinsame Position erarbeiten. In den Ausschüssen wird fachlich über die Vorlage beraten. In der Gemeinderatssitzung wird darüber abgestimmt, ob die Vorlage angenommen oder abgelehnt wird.



Basiswissen zum MITREDEN und MITENSCHEIDEN in der Kommune

TEIL 4/4 WIE KANN ICH MITENTSCHEIDEN?

Die Mitbestimmungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene sind vielfältig.

Wichtigste Voraussetzung ist meist Bürger:in der Kommune zu sein.

Das MITREDEN ist in den häufigsten Fällen ohne Altersbeschränkung möglich.

Das MITENTSCHEIDEN dagegen ist an ein bestimmtes Alter gebunden.

OHNE ALTERSBESCHRÄNKUNG

Meinung sagen

Sprechstunde & Gespräche

Petitionen

Bürger:innenversammlung

Bürger:inneninitiative

Verein

MIT ALTERSBESCHRÄNKUNG

Bürger:innenantrag
Bürger:innenbegehren
Bürger:innenentscheid
wählen/sich wählen lassen
sachkundige Bürger:innen
Mitglied einer Partei/Initiative

AUSGEWÄHLTE BETEILIGUNGSFORMEN - KURZ ERKLÄRT



In der **Bürger:innenversammlung** werden die Bürger:innen über wichtige Themen in der Kommune informiert.



Mit Hilfe eines **Bürger:innenantrags** beantragen Bürger:innen die Beratung und Entscheidung eines Themas im Gemeinderat.



Bürger:innen beantragen über ein **Begehren**, dass alle Bürger:innen über einen Entscheidungsvorschlag abstimmen.



Sachkundige Bürger:innen werden vom Gemeinderat gewählt und als Expert:innen in den Ausschüssen eingesetzt.



Eine **Bürger:inneninitiative** beschäftigt sich meist mit einem konkreten Problem der Kommune.